

zurücktretenden Herrn Prof. Dr. Rübel und bestätigte die übrigen Vorstandsmitglieder für eine neue Amtsdauer. Als Rechnungsrevisoren für 1926 wurden die Herren Fritz Bender und C. Knauer-Hofmann gewählt, als Ersatzmann Herr P. Tschanz.

Der Bestand der Einzelmitglieder erhöhte sich bei 188 Neueintritten und 92 Austritten und Todesfällen im Laufe des Jahres von 2030 auf 2126. Der Einladung zum Beitritt als Kollektivmitglieder folgten 17 Firmen mit Jahresbeiträgen von insgesamt Fr. 2750.

Das Kunsthausmaskenfest fand im Hotel Baur au Lac mit grossem künstlerischem und finanziellem Erfolg am 6. und 13. Februar statt. Ein Herbstfest im Grand Hotel Dolder, am 25. September, verlief für die Festgäste sehr erfreulich, erfüllte aber nicht die damit verbundenen finanziellen Erwartungen.

Zürich, Juni 1927.

Der Präsident  
der Zürcher Kunstgesellschaft:

JÖHR.

Der Direktor:  
Dr. W. WARTMANN.